

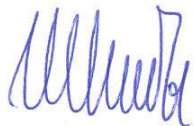
## Anlage

### An alle Abonnenten der HKA,

die Karl-May-Stiftung hat im Jahr 2007 die Restbestände, im speziellen hier den Band: „Der beiden Quitzows letzte Fahrten“, 2.Aufl. (KMW I.4), der HKA von Herrn Wiedenroth aufgekauft. Die Bände wurden wie herausgegeben und gesehen, ohne Gewährleistung, übernommen. Schon bei Erscheinen der „Fastnachtsnarren“ in der braunen Rückenfarbe des Buches gab es Irritationen bei den Abonnenten. Da die weiteren Editionen der HKA-Abteilung I mit dieser ursprünglich vorgesehenen Einbandfarben erscheinen werden, versteht die Karl-May-Stiftung die vermehrte Nachfrage nach der Behebung des Fehlers. Da wie schon erwähnt keine Gewährleistungsansprüche geltend gemacht werden können, war zu klären, die Kosten für die Neuaufbindung abzusichern, da die HKA-Bände auch weiterhin für den derzeitigen Preis von 39,90 € angeboten werden sollen.

Nach eingehender Diskussion im Vorstand der Karl-May-Stiftung, sind wir zu dem Entschluß gekommen, daß im Interesse der Abonnenten und der Fortführung der HKA, die Karl-May-Stiftung/Museum diese Kosten übernimmt. Somit wird der derzeitige Lagerbestand in einer zweiten Bindequote braun aufgebunden. Wahrscheinlich ab Mai 2012 steht dann der Band für 39,90 € zum Kauf zur Verfügung.

Wir hoffen, daß diese Entscheidung im Interesse aller derzeitigen Abonnenten und natürlich auch im Interesse aller künftigen Bezieher ist.



Dr. Volkmar Kunze  
Vorsitzender der  
Karl-May-Stiftung



René Wagner  
Geschäftsführer